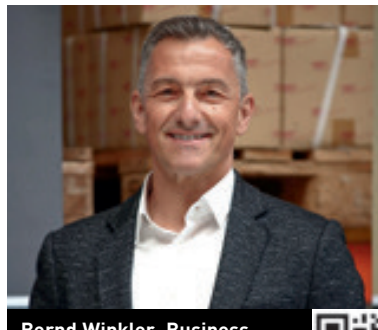




Matthias Mayer, Geschäftsführer  
TAT-TECHNOM-Antriebstechnik



Werner Paminger, Geschäftsführer  
Business Upper Austria



Bernd Winkler, Business  
Area Manager Drives, Linz  
Center of Mechatronics



Mehr zum Projekt unter  
uppervision.at

# Digital aufgefädelt

**VERNETZUNG.** Maschinen und Anlagen generieren nicht nur Umsatz, sondern auch wertvolle Informationen. In vielen Anlagen sind Systeme eingebettet, die Daten sammeln und weiterleiten können. Datenübertragung ist für die optimale Wertschöpfung wichtig – ein durchgängiger roter Faden vom Produzenten bis zum Kunden fehlt allerdings. Mit dem Leitprojekt TraceMe widmen sich acht Unternehmen und sechs Forschungseinrichtungen aus Oberösterreich diesem Thema.

Oberösterreich hat sich in der Wirtschafts- und Forschungsstrategie #upperVISION2030 das Ziel gesetzt, die digitale Transformation aktiv zu gestalten und eine Spitzenposition zu erreichen. Was in der Theorie einfach klingen mag, gilt bei Maschinen- und Produktionsanlagen noch immer als hohe Schule der Infor-

## Roter Faden statt Standardsoftware

Um effizient und kostensparend kommunizieren zu können, ist ein digitaler roter Faden, der Digital Thread, von Anfang an entscheidend. Je nach Unternehmen kann dieser Faden bildlich gesprochen dicker oder dünner sein, länger oder kürzer – ganz abhängig davon, was benötigt wird. Es ist auch möglich, den Faden von Kunden oder Lieferanten einzuweben. Der Digital Thread ist kein Softwareprodukt. Er ist vielmehr eine organisatorische Herangehensweise, eine Methodik, die eine Durchgängigkeit der in allen Phasen erfassten Daten aus verschiedenen IT-Systemen sicherstellt.

Kremsmüller Anlagenbau, TAT-TECHNOM-Antriebstechnik und Siemens Industry Software, die Forschungseinrichtungen Fachhochschule OÖ F&E – Campus Wels, Johannes Kepler Universität – Institut für Mechatronische Produktentwicklung und Fertigung, LIT Law Lab, sowie aus dem UAR Innovation Network LCM – Linz Center of Mechatronics, RISC Software und SCCH – Software Competence Center Hagenberg.

”

Die große Herausforderung besteht darin, die richtige Information zum richtigen Zeitpunkt in der richtigen Form zur richtigen Stelle zu bringen.

Matthias Mayer  
GF TAT-TECHNOM-Antriebstechnik

“

mationstechnologie, bei der bisher kein „Stein der Weisen“ gefunden wurde. Das Leitprojekt TraceMe rückt deshalb von starren digitalen Informationswegen ab. Wer den richtigen gemeinsamen Draht findet, hat wirtschaftlich die Nase vorne: Mit dieser Prämisse wollen die Projektpartner die Datenkommunikation auf eine gemeinsame Spur bringen.

## Leitfaden für die Branche

Der Mechatronik-Cluster der oberösterreichischen Standortagentur Business Upper Austria entwickelt aus den Projektergebnissen Qualifizierungsangebote und einen Leitfaden, der für die gesamte Branche zur Verfügung stehen wird.

## Gemeinsame Mission

Projektpartner sind die Unternehmen Engel Austria, Braun Maschinenfabrik, Framag Industrieanlagenbau, FILL, GTech Automatisierungstechnik,

## INFO

Das auf drei Jahre angelegte Leitprojekt TraceMe ist 2,6 Mio. Euro schwer und wird vom Wirtschaftsressort des Landes OÖ mit 1,2 Mio. Euro gefördert. Entstanden ist es aus einer Förderausschreibung des Landes OÖ vom Herbst 2021 zur digitalen Transformation, abgewickelt von der Forschungsförderungsgesellschaft FFG.

#upperVISION2030  
Wirtschafts- & Forschungsstrategie OÖ



FOTO: LAND OÖ/KAUDER

ANZEIGE